Zur Veröffentlichung der MHG-Studie 2018

Mit großer Erschütterung nimmt die KirchenVolksBewegung *Wir sind Kirche* die bekannt gewordenen ersten Ergebnisse der im Auftrag der Deutschen Bischofskonferenz erstellten **MHG-Studie** („Sexueller Missbrauch an Minderjährigen durch katholische Priester, Diakone und männliche Ordensangehörige im Bereich der Deutschen Bischofskonferenz“) zur Kenntnis. Das Ausmaß der Verbrechen wie auch die über Jahrzehnte praktizierten Vertuschungen im Untersuchungszeitraum (1946 bis 2014) erweisen sich als sehr viel ungeheuerlicher, als viele dies erahnen konnten. Am Mittwoch, 12. September 2018, hat die ZEIT erste Ergebnisse und Bewertungen der Missbrauchsstudie veröffentlicht.

?**Evelyn Finger und Veronika Völlinger: Das Ausmaß des Verbrechens**
Über vier Jahre lang haben die deutschen Bischöfe sexuelle Gewalt in der Kirche systematisch erforschen lassen. DIE ZEIT veröffentlicht erste Ergebnisse der Studie. Darin wird auch *Wir sind Kirche* positiv erwähnt.
> zeit.de 12.9.2018 komplettansicht

Evelyn Finger und Veronika Völlinger: Auch Täter stiegen auf
> zeit.de 14.9.2018

"Beschämt und erschüttert"
> zeit.de 15.9.2018

Evelyn Finger und Veronika Völlinger: Machtstruktur begünstigt sexuellen Missbrauch und Vertuschung
> zeit.de 16.9.2018

erste Stellungnahmen

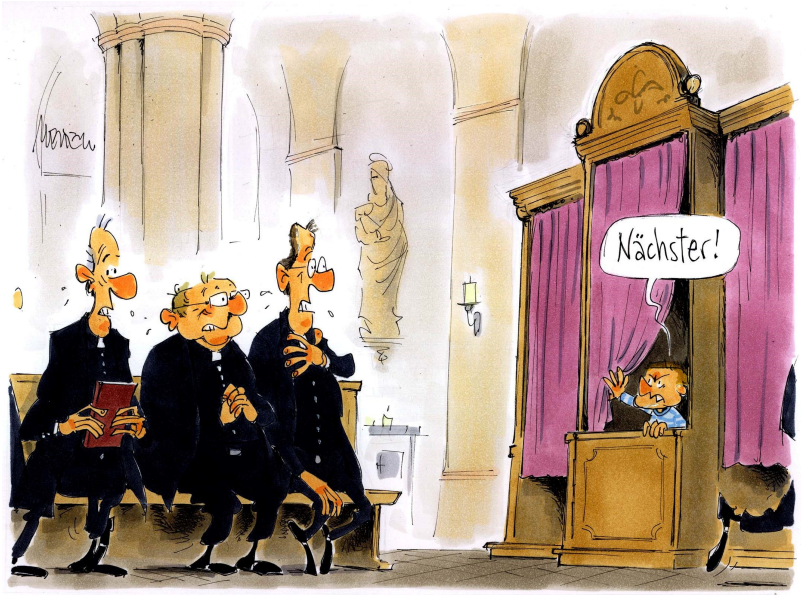
„Noch immer kein grundlegendes Konzept der Bischöfe zur Aufarbeitung sexualisierter Gewalt“
> *Wir sind Kirche* zur Mitteilung des Ständigen Rats der DBK am 20. November 2018

***Wir sind Kirche* zu den ersten Ergebnissen der „Missbrauchs-Studie“ der Bischofskonferenz: „Ungeheuerlich, wenn auch nicht unerwartet“**
> Pressemitteilung München, 12. September 2018

***Wir sind Kirche* begrüßt Vorabveröffentlichung der Ergebnisse der MHG-Studie: „Heilsame Unruhe vor der Veröffentlichung der Studie“**
> Pressemitteilung München/Fulda, 20. September 2018

***Wir sind Kirche* zum Abschluss der Herbstvollversammlung der DBK**
„Jetzt wirkliche Umkehr und Aufarbeitung, nicht nur Buße und Betroffenheit“
> Pressemitteilung München/Fulda, 27. September 2018

> aktuelle Presse-Echos für *Wir sind Kirche*



Karikatur © Gerhad Mester
?

Stellungnahme von Matthias Katsch, Sprecher und Vorsitzender von ECKIGER TISCH e.V.
zu den heute vorab veröffentlichten Zahlen zum Ausmaß von sexuellem Missbrauch durch Priester in Deutschland
> eckiger-tisch.de 12.9.2018

Bischof Ackermann zur Studie „Sexueller Missbrauch an Minderjährigen durch katholische Priester, Diakone und männliche Ordensangehörige im Bereich der Deutschen Bischofskonferenz“
> DBK 12.9.2018

Klaus Mertes SJ: Die Weltkirche wird sich grundlegend verändern müssen
> katholisch.de 13.9.2018

Wunibald Müller: "Missbrauch ist nicht wiedergutzumachen"
> verschiedene 14.9.2018

Die Missbrauchsstudie der Bischöfe: Hat die katholische Kirche aus dem Desaster gelernt?
mit Prof. Dr. Hermann Häring
> Tagesgespräch Bayern2 und ARD alpha 14.9.2018

Wunibald Müller: Es ist höchste Zeit
> Stellungnahme nach der Veröffentlichung am 25.9.2018

> mehr zum Thema bei *Wir sind Kirche*

> mehr zum Thema auf der Webseite der DBK

Weitere Meldungen

Evangelische Kirche will Standards zur Missbrauch-Aufarbeitung
br.de 5.3.2019

Matthias Remenyi: Nicht ausweichen: Theologie angesichts der Missbrauchskrise

> feinschwarz.net 21.2.2019

Was die Theologie aus dem Missbrauchsskandal lernen muss
Professoren (Matthias Remenyi, Magnus Striet) ziehen Schlüsse aus der MHG-Studie
> katholisch.de 12.2.2019

Walter Mayr: Missbrauchsstudie dokumentiert Tausende sexuelle Übergriffe
Eine neue Studie der katholischen Kirche offenbart: Mindestens 1670 Kleriker haben sich von 1946 bis 2014 an Schutzbefohlenen vergangen. Und der Missbrauch dauert offenbar noch an.
> spiegel.de 12.9.2018

Kindesmissbrauch in katholischer Kirche „Alle Häufigkeitsangaben unterschätzen die tatsächlichen Verhältnisse“
> welt.de 12.9.2018

Annette Langer: Die ganze Wahrheit ist das nicht
> spiegel.de 12.9.2018

Kirche, Sex, Gewalt: Wie viele Täter noch? von Britta Baas

Dieser Text stammt von der Webseite
https://www.publik-forum.de/Religion-Kirchen/kirche-sex-gewalt-wie-viele-taeter-noch des Internetauftritts von Publik-Forum
Britta Baas: Kirche, Sex, Gewalt: Wie viele Täter noch?
> publik-forum.de 13.9.2018

Klaus Mertes: Die Weltkirche wird sich grundlegend verändern müssen
> katholisch.de 13.9.2018

Alexander Görlach: Zölibat abschaffen, Homosexualität entkriminalisieren
> Der Standard 20.9.2018

Hermann Häring: Selbstverliebtheit und Machtexzess. Zum Männerbund der römischen Hierarchie
> www.hjhaering.de

Michael Brinkschröder: Sexueller Missbrauch und Priester mit homosexueller Orientierung. Ein Beitrag zur aktuellen Debatte
> HuK.org 8.9.2018

Informationen zur MHG-Studie

MHG-Studie: Sexueller Missbrauch an Minderjährigen durch katholische Priester, Diakone und männliche Ordensangehörige im Bereich der Deutschen Bischofskonferenz (MHG steht für Mannheim, Heidelberg, Gießen)
https://www.zi-mannheim.de/forschung/forschungsverbuende/mhg-studie-sexueller-missbrauch.html
https://www.zi-mannheim.de/forschung/forschungsverbuende/mhg-studie-sexueller-missbrauch/infos-sexueller-missbrauch.html

Forschungslayout des Forschungsprojekts: Sexueller Missbrauch an Minderjährigen durch katholische Priester, Diakone und männliche Ordensangehörige im Bereich der Deutschen Bischofskonferenz (MHG-Studie) Juni 2016
> Forschungslayout 44 Seiten PPT

Internationale Literaturrecherche: Harald Dressing, Dieter Dölling, Dieter Hermann, Barbara Horten, Andreas Kruse, Eric Schmitt, Brittan Bannenberg, Konrad Whittaker, Hans-Joachim Salize: Sexual abuse of minors within the Catholic Church and other institutions, in: Neuropsychiatrie (2017) 31:45–55, DOI 10.1007/s40211-017-02223-4.
In einer 2017 veröffentlichten Review hat das Forscher_innenteam die existierende Literatur zu empirischer Forschung von 1990 bis 2015 zusammengetragen. Es handelt sich um 40 Studien aus 9 Ländern, darunter 16 Studien zu sexuellem Missbrauch von Minderjährigen in der katholischen Kirche in Deutschland. Sie haben dabei auch Studien über nicht-katholische Institutionen zum Vergleich herangezogen, obwohl deren Anzahl und Qualität deutlich geringer ist.
> die wichtigsten Ergebnsse

Frühere Meldungen

Striet: Amtsverständnis hat Missbrauch begünstigt
Moraltheologen beschäftigten sich schon länger mit dem Thema Missbrauch. Die systematische Theologie hinke dagegen hinterher, sagt der Fundamentaltheologe Magnus Striet. Das soll sich nun ändern.
> katholisch.de 9.3.2017

"Es stehen grundsätzliche theologische Fragen an"
Die Theologie geht zu zaghaft bei der Aufarbeitung sexuellen Missbrauchs in der Kirche vor, sagt der Freiburger Theologe Magnus Striet. Vor diesem Hintergrund formuliert er Anfragen an das katholische Amts- und Kirchenverständnis.
> katholisch.de 25.1.2016

2010

Wir sind Kirche-Mahnwache bei der Bischofskonferenz Frühjahr 2010 in Freiburg
(Foto am 15.9.2018 in der Süddeutschen Zeitung)

Kernaussagen des Gutachtens "Sexuelle und sonstige körperliche Übergriffe durch Priester, Diakone und sonstige pastorale Mitarbeiter im Verantwortungsbereich der Erzdiözese München und Freising in der Zeit von 1945 bis 2009"
Bestandsaufnahme – Bewertung – Konsequenz vom 02.12.2010
PDF 9 Seiten
> english

Till Fähnders: Fast 2000 katholische Geistliche in Australien belastet
> Frankfurter Allgemeine Zeitung 6.2.2017

Zuletzt geändert am 06.06.2019